

„Gekommen um zu bleiben“

Es könnte ein passendes Motto der Kundenwerbung im Hotel Eder in Maria Alm (Salzburger Land) sein, denn das familiär geführte Vier-Sterne-Hotel in der pittoresken Hochkönig-Region verfügt neben 72 Zimmern und Suiten auch über Tagungsmöglichkeiten bis 120 Teilnehmer. Konkret gilt der Slogan allerdings Bundesliga-Aufsteiger Fortuna Düsseldorf, der bereits zum siebten Mal sein Sommer-Trainingslager im alpinen Lifestyle-Hotel bezogen hatte.

Dass der renommierte Düsseldorfer Cheftrainer Friedhelm Funkel begeistert ist von den optimalen Rahmenbedingungen, darf als besondere Referenz gewertet werden. O-Ton Funkel: „Wir waren hier hervorragend untergebracht. Ne-



Eder-Hotelchef Josef „Sepp“ Schwaiger, Fortuna-Präsident Robert Schäfer, Cheftrainer Friedhelm Funkel und Christine Scharfetter, Geschäftsführerin der Hochkönig Tourismus GmbH (v.l.n.r.), freuen sich über die langjährige Kooperation beim jährlichen Trainingscamp von Fortuna Düsseldorf in Maria Alm. © Hochkönig Tourismus GmbH

ben der Arbeit auf dem Platz konnten wir zudem die Vorzüge dieser schönen Region nutzen. Um der Mannschaft etwas Abwechslung zu gönnen, haben wir eine super Rafting-Tour gemacht und am freien Nachmittag das tolle Bergpanorama genos-

sen.“ Die familiäre Atmosphäre im Hotel Eder tue der ganzen Mannschaft sehr gut, das alpine Aktiv-Angebot vor eindrucksvoller Hochkönig-Kulisse helfe, neben dem straffen Trainingsprogramm Spaß und Fitness zu verbinden. Zudem habe Küchenchef Stefan Tho-

mas mit seiner Crew den für die Mannschaft vorgeschriebenen Ernährungsplan abwechslungsreich umgesetzt, war Funkel des Lobes voll. Vorzüge, die nicht nur eingefleischte Fortuna-Anhänger ansprechen dürfte.

Seit dem ersten Trainingslager hat sich eine Freundschaft zwischen Hotelier Josef „Sepp“ Schwaiger und den Verantwortlichen des rheinischen Großstadtvereins entwickelt. Maria Alm und die Region Hochkönig sind inzwischen so etwas wie ein Stück Heimat für das Fortunen-Team und auch so manchen mitgereisten Fan geworden. Dazu beigetragen haben sicher auch die Weiterentwicklung der Infrastruktur im Ort und die stete Qualitätsverbesserung im Hotel Eder.

Hotelier Schwaiger und seine Mitstreiter haben nämlich noch Großes vor. Mit gleich zwei Neu-Eröffnungen im Herbst 2018 soll die Marke Eder zu einer exklusiven Hotel-Kollektion wachsen. Ein besonders ambitioniertes Projekt ist hierbei das neue „Hotel Sepp“, das man dann als ultimativ neue Bleibe anbieten kann. „Das wäre eine tolle Gelegenheit für die Erstligisten, noch professioneller zu wohnen und gleichzeitig die gewohnte Atmosphäre weiterhin zu genießen,“ schwärmt Gastgeber Schwaiger schon mal vor.

www.ederhotels.com



Nette Pose: Der Fortuna-Kader vor dem noch im Bau befindlichen „Hotel Sepp“, das zum Trainingslager im kommenden Jahr das neue Mannschaftshotel werden könnte. © Eder Hotels GmbH, Foto: Johannes Felsch